



Das Wort hat die Präsidentin

## Liebe Mitglieder des Fachverbandes für Strahlenschutz!

Zunächst möchte ich mich bei allen FS-Mitgliedern bedanken, die mir bei der Wahl zur Präsidentin 2020/2021 ihr Vertrauen geschenkt haben. Ich habe mich über das eindeutige Ergebnis sehr gefreut und werde in den 2 Jahren meiner Präsidentschaft mein Möglichstes tun, um Ihre Erwartungen zu erfüllen. Meinem Vorgänger, Dr. Thomas Steinkopff, danke ich für seinen unermüdlischen und erfolgreichen Einsatz für den FS. Als langjähriges Direktoriumsmitglied und Vizepräsidentin habe ich in der Vergangenheit die Aktivitäten im FS mitgestalten dürfen und bin zuversichtlich für unsere gemeinsamen Aktivitäten in der kommenden Zeit. Die Notwendigkeit, über Strategie nachzudenken, ist im Trend, und in den vergangenen Jahren hat der FS im Direktorium und in seinen Arbeitskreisen über eine strategische Ausrichtung des FS diskutiert und für den Zeitraum 2019 bis 2022 Strategieziele verabschiedet.

Aber was ist ein Strategiepapier ohne Umsetzung? Dieser Aufgabe stellen wir uns nun gemeinsam – in Deutschland und in der Schweiz! Für das Erreichen der strategischen Ziele sind die Verbandskultur und ihre Weiterentwicklung ebenso wichtig wie die fachliche

Kompetenz. Für den FS spielen daher die Arbeitskreise und ihre thematische Ausrichtung eine elementare Rolle. Sie sind die wissenschaftlichen Standbeine unseres Verbandes. An dieser Stelle möchte ich den engagierten, ehrenamtlichen Einsatz der Arbeitskreissekretäre und auch das kompetente Mitarbeiten der Mitglieder hervorheben und freue mich auf unsere künftige Zusammenarbeit.

Die FS-Jahrestagung 2021, die durch die Arbeitskreise gestaltet werden wird, forciert ein effektives Miteinander und animiert junge Strahlenschützer, sich selbst aktiv in den FS und die Thematik „Strahlenschutz“ einzubringen. Die Förderung und Einbindung junger Strahlenschützer in etablierte Netzwerke im Strahlenschutz ist mein Ziel. Auch die Bildung von neuen Netzwerken ist essenziell und unterstützt das Verständnis und die Diskussion von strittigen Themen, von gesellschaftlich relevanten Fragen und einer Positionierung dazu. Ich möchte daran erinnern, dass der FS mit seiner Tagung im Jahr 2021 seinen 55. Jahrestag begeht und dieses Jubiläum eine Gelegenheit für junge, ambitionierte Professionals zur aktiven Mitarbeit bietet!

Der wissenschaftliche Informationsaustausch mit anderen Fachorganisationen oder mit Behörden bleibt notwendig, da gemeinsame Fachinteressen nur in einer engen Zusammenarbeit zu fördern und zu lösen sind.

Bleibt noch ein wesentlicher praxisbezogener Aspekt unserer Arbeit: die Stärkung des FS als kompetenten Ansprechpartner für die Bevölkerung in Strahlenschutzfragen und in der Risikokommunikation. Wir haben in den vergangenen Jahren eine gute Öffentlichkeitsarbeit aufgebaut. Zeichen dafür sind die Zeitschrift StrahlenschutzPRAXIS, die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit und nicht zuletzt die StrahlenschutzKOMPAKT-Blätter! Diese erfolgreichen Markenzeichen des FS müssen intensiv unterstützt und gestaltet werden. Das sind Herausforderungen für uns alle! Nehmen wir sie an!

Ihre

*Renate Czarwinski*

**Renate Czarwinski**  
FS-Präsidentin 2020/2021